

Reformen bei Landespolizei sind überfällig

FBP-Regierungschefkandidat Otmar Hasler betont, dass die Regierung das Problem unterschätze

«Es zeigt sich immer mehr, dass die Vorschläge der FBP-Fraktion für die Reorganisation der Landespolizei ein Gebot der Stunde sind.» Landtagsvizepräsident Otmar Hasler bringt damit die Stimmung im Land auf den Punkt.

Alexander Batliner

Die Vorwürfe über die Missstände bei der Landespolizei (das Volksblatt berichtete) bereiten auch dem Regierungschef-Kandidaten der FBP, Otmar Hasler, Sorgen. «Die Polizei zählt zu den wichtigsten Trägern eines Staates. Wenn es hier Probleme gibt, dann haben die zuständigen Stellen sofort und wirksam einzugreifen.» Genau dies, so der erfahrene Landespolitiker, fehle jedoch. Otmar Hasler: «Die FBP-Fraktion hat die Fehlentwicklungen der von der Regierung in Angriff genommenen Reorganisation im Landtag aufgezeigt. Die Regierung hat unsere Kritik offensichtlich nicht ernst genommen. Es zeigt sich nun, dass dringender Handlungsbedarf



Regierungschefkandidat Otmar Hasler betont: «Das einwandfreie Funktionieren der Landespolizei darf nicht der politischen Eitelkeit der Regierung geopfert werden.» (Archivbild)

besteht.»

Otmar Hasler weiter: «Das einwandfreie Funktionieren der

Landespolizei darf nicht der politischen Eitelkeit der Regierung geopfert werden. Das

können wir auch namens der vielen besorgten Bürgerinnen und Bürger nicht akzeptieren.

Die FBP habe entsprechende Vorstellungen zur Beseitigung der Probleme. Otmar Hasler: «Es müssen dringend die Voraussetzungen für eine effiziente und glaubwürdige Führung der Landespolizei geschaffen werden, damit wieder ein Klima der Ruhe und des Vertrauens herrscht. Die Ausbildung der Landespolizei muss organisatorisch und fachlich den neuen Herausforderungen laufend angepasst werden. Das bedingt entsprechende Ausbildungsziele und Weiterbildungsprogramme. Ein entsprechendes Förderungssystem soll die Spezialisierung und die Vermittlung von Fachkompetenz sicherstellen, damit die Landespolizei rechtzeitig auf neue Aufgabenstellungen vorbereitet ist. Mit konsequenten Massnahmen und Verbesserungen wird die Kompetenz und Effizienz der Landespolizei deutlich erhöht. Eine Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Polizistinnen und Polizisten liegt im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger von Liechtenstein. Ich bin überzeugt, dass ein Konzept zur Höherqualifizierung auch von den Polizistinnen und Polizisten begrüsst wird.

NACHRICHTEN

Freie Liste präsentiert ihr Programm

Für die Freie Liste kandidieren insgesamt 7 Frauen und 5 Männer zur Landtagswahl 2001. Damit die Wählerinnen und Wähler einerseits die Möglichkeit haben, unsere Kandidatinnen kennen zu lernen, und andererseits auch mit ihnen Kontakt aufnehmen können, sind sie ab sofort im Internet auf der Website der Freien Liste abrufbar.

Unter www.freieliste.li informiert die Freie Liste über ihre KandidatInnen, die Geschichte der Freien Liste und aktuelle Vorstösse im Landtag.

Zwischen dem 24. und 28. Dezember 2001 geht das FL-Programm Wahlen 2001 an jeden Haushalt. Bereits der Politologe Willi Marxer hat in seiner Studie festgestellt, dass die Freie Liste vor allem programmatisch zu überzeugen vermag.

Nach vielen Arbeitssitzungen und einem Workshop wurde das Programm der Freien Liste neu überarbeitet und liegt noch dieses Jahr in seiner konkreten Form vor. Gleichzeitig mit dem Erscheinen des FL-Infos wird das Programm auch im Internet veröffentlicht.

Die Rede des Vorstandssprechers

Im FL-Info 4/2000 wird nicht nur das Programm der Freien Liste enthalten sein, sondern auch die viel beachtete und in Schweizer Medien zitierte Rede des Vorstandssprechers Dr. med. Pepo Frick zu lesen sein. Ein Interview mit der FL-Kandidatin Christel Hilti-Kaufmann, einer erfahrenen Politikerin, wird die Leserinnen und Leser über ihre Intentionen, ihre Visionen und ihre Zielvorstellungen informieren.

Freie Liste

FBP-Homepage: Sympathisch, informativ und aktuell

Die Bürgerpartei informiert zeitgemäss auch via Internet

Attraktiv aufgemacht, gespickt mit den wichtigsten Informationen aus der Partei, vorausblickend auf die kommenden Landtagswahlen: So präsentiert sich die Bürgerpartei auch auf dem elektronischen Highway, dem Internet.

Peter Kindle

Die attraktiv aufgemachte Homepage der Bürgerpartei lässt kaum eine Frage oder einen Wunsch des Begutachters offen. Auf informativem und übersichtlichem Weg kann man sich jederzeit auch via Internet über die zahlreichen Aktivitä-

ten der Bürgerpartei informieren.

Auf der Startseite bekommt der User gleich die wichtigsten Informationen: Der Wahlslogan «Lust auf Zukunft», untermalt mit den bereits geläufigen Plakaten, Zeitungsinseraten und Werbemitteln, aber auch die wichtigsten Termine der anstehenden Veranstaltungen, wie der Parteitag vom 8. Januar 2001, können im Internet auf der Seite www.fbp.li sofort abgerufen werden.

Wahlinformationen

Eine weitere Dienstleistung, welche die Bürgerpartei auf ihrer Internetseite anbietet, wid-

met sich vollends den anstehenden Landtagswahlen. Portraits des nominierten Regierungsteams mit Otmar Hasler als Spitzenkandidat und Rita Kieber-Beck sowie Dr. Ernst Walch als Regierungsratskandidaten sind ebenso abrufbar, wie auch die Vorstellung des 25-köpfigen Landtagsteams, das bereits vor einiger Zeit in den Gemeinden nominiert wurde. Zahlreiche Bilder und allgemeine Informationen der erfolgreichen und ausgezeichnet besuchten Versammlungen in den einzelnen Gemeinden, die vor kurzem stattgefunden haben, runden das virtuelle Angebot der Internetseite ab. Sehenswert

sind vor allem die Fotoalben, welche die Veranstaltungen der FBP bildlich wieder in Erinnerung rufen. Kompakte und geballte Information mit wenigen «Clicks» auf der Homepage der Bürgerpartei.

Personen werden transparent

Die FBP ist eine Partei, die transparente Politik betreibt. So werden auf der Internetseite sowohl Präsidium, Landtagsfrak-

tion, die Ortsgruppen und alle FBP-Gemeinderäte kurz präsentiert. Zudem sind auch die Parteistatuten einsehbar.

Die Bürgerpartei verfolgte bei der Gestaltung ihres Internetauftritts auch das Ziel, andere Seiten des «World Wide Web» ihren Usern zugänglich zu machen. Zahlreiche Links zum Fürstentum, zu Tageszeitungen und Websites aus ganz Liechtenstein sowie Gesetzestexte wurden eingefügt.

REKLAME

Back Forward Reload Home Search Netscape Images Print Security Stop

Location: <http://www.fbp.li/>

FBP **Willkommen**

LUST AUF ZUKUNFT

Wahlen 2001

- Startseite
- Wahlen 2001
- Das Präsidium
- Die Fraktion
- Ortsgruppen
- Statuten
- Veranstaltungen
- Links

Wer sich ständig von Vernunft leiten lässt, ist nicht vernünftig.

Die wichtigsten Informationen im Internet: Die Homepage der Bürgerpartei, www.fbp.li.

Master Geographic

JAEGER-LECOULTRE

IM ZENTRUM DER KUNST

HUBER

UHREN SCHMUCK

VADUZ • FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN